

JUNI

JULI 2022



# Gemeindebrief

VERSÖHNUNGSKIRCHE PLAUEN



Im Wald fühle ich mich Gott  
näher als in der Kirche.

SEITE 3

**Gottesdienst  
im Livestream**

Jeden Sonntag

 am Vormittag

[www.versoehnungskirche-plauen.de](https://www.versoehnungskirche-plauen.de)

## Liebe Gemeinde!

Neulich sagte mir jemand: »Im Wald fühle ich mich Gott näher als in der Kirche.« Geht Ihnen das auch so?

Ich kann diesem Satz durchaus einiges abgewinnen, auch wenn ich ihn als Ausrede, Gottesdienste nicht zu besuchen, unzutreffend finde. Ich liebe ausgedehnte Waldspaziergänge und Wanderungen. Ich kann mich dabei gut unterhalten oder auch mit Gott reden. Zuweilen reden die Bäume mit mir. Sie erinnern mich an Geduld, die ich lernen muss. Wie lange braucht wohl so eine Buche, um groß zu werden? Ich dagegen möchte schnell Früchte sehen, möglichst alles gleich abrechnen und Erfolge messen können. Das geht nicht immer, besonders nicht in einer Kirchgemeinde. Die Bäume strahlen Ruhe aus und ermutigen mich zur Geduld. Manchmal wiegen sich die Bäume im Wind. Sie sind biegsam und tolerant, können heftige Stürme aushalten, ohne ihren festen Standpunkt zu verlieren. Auch ich möchte in schwierigen Zeiten nicht brechen, jedoch flexibel bleiben. Ich möchte lernen, Spannungen auszuhalten und nicht immer gleich harmoniebedürftig klein beigeben. Die Bäume erinnern mich daran, beweglich zu bleiben, auch mal nachzugeben, ohne mich selbst aufzugeben. Ich weiß, dass manche Bäume genauso viel Wurzelwerk haben, wie man über der Erde an Baumkrone sieht. Sie hinterfragen mich: Wie steht es um deine verborgene Seite? Dreht sich bei dir alles nur darum, gesehen zu werden, Anerkennung zu be-

kommen, gut dazustehen? Die Bäume fragen mich: Wo bist du verwurzelt? Was trägt dich, dein Leben, deine Hoffnung? Und immer wieder besinne ich mich, dass Jesus Christus und die Bibel gute Nahrungsquellen für mein Leben sind. In ihnen verwurzelt, habe ich schon oft Halt gefunden, wenn Schicksalsschläge mein Leben aus der Bahn geworfen haben, und in beiden habe ich Nahrung gefunden in Zeiten, in denen niemand einen guten Rat für mich hatte. Nicht zuletzt überwältigt mich im Herbst die Großzügigkeit der Bäume. Das bunte Laub, die unzähligen Eicheln, Kastanien, Bucheckern. Die Bäume geben so reichlich, obwohl nur ein winziger Bruchteil der Samen Früchte bringt. Und ich, wie berechenbar verschenke ich Liebe, Zeit und das, was ich gut kann? Die Bäume beschämen mich und ermutigen mich, großzügiger zu sein. So wird mancher Waldspaziergang zu einem richtigen Gottesdienst und ich bete auf dem Heimweg: »Hilf mir, Jesus, geduldig zu werden, beweglich zu bleiben, großzügiger zu geben und tief in dir verwurzelt zu sein! Amen.« ■

Hartmut Stief

ES GRÜSST SIE HERZLICH, DER KIRCHENVORSTAND, ALLE MITARBEITER UND IHR PFARRER  
HARTMUT STIEF

# Mein Herz ist unruhig, bis es Ruhe findet in dir

Was macht mein Leben unruhig? Schon im letzten Gemeindebrief haben wir darüber nachgedacht und diese Frage stellt sich mir immer wieder.

 KATHARINA ÖLSSON



Vielleicht kennst du diese kleine Alltagsszene nur allzu gut: Ich gehe in unseren Garten und will nur schnell die Wäsche aufhängen. Während ich so Wäschestück für Wäschestück in die Hand nehme, sehe ich das Unkraut im Garten. Meine Gedanken überlegen, was wir als Familie essen könnten. Habe ich dafür alle Zutaten? Plötzlich kommt der Postbote und ich hole noch schnell die Briefe rein. Dabei spricht mich die Nachbarin an ...

Aus eben mal 5 Minuten Wäsche aufhängen wird schnell eine halbe Stunde Garten. Vielleicht kennst du ähnliche Situationen, im Büro, auf Arbeit, in deiner

Familie? Da wolltest du nur mal schnell... und auf einmal ist viel Zeit vergangen mit vielen wichtigen Dingen. Dein Plan jedoch ist auf der Strecke geblieben.

In unserer Zeit wird gesagt, dass wir alles zugleich und möglichst schnell erledigen sollen. Dazu gibt es unzählige Ratgeberartikel in aktuellen Zeitschriften. Eine Zeitlang funktioniert das ganz gut, aber irgendwann stellt sich bei mir eine Müdigkeit ein. Ich habe das Gefühl, unsere Zeit vergeht zu schnell. Ich möchte mehr vom Leben. Ich möchte, dass mein Inneres sich nicht gehetzt fühlt, sondern in eine gesunde Gelassenheit findet, zur Ruhe kommt.

## Was kann helfen?

Mein heutiger Tipp ist einfach und zugleich herausfordernd:

Baue dir bewusst erholsame Pausen in deinen Tagesablauf ein. Und die Pause solltest du nicht mit den Vorbereitungen oder dem Abarbeiten eines anderen Lebensbereiches füllen, sondern einfach Zeit haben:

- Eine Tasse Kaffee oder Tee in die Hand nehmen, sich auf einen schönen Stuhl setzen und die Natur bewundern.
- Unterhalte Dich mit einer Freundin oder einem Freund, so hat deine Seele die Möglichkeit zu verarbeiten, was sie geleistet hat.
- Unternehme einen kleinen Spaziergang und suche nach kleinen Dingen, die dein Herz erfreuen.

- Mache einen Powernap.
- Genieße ein heißes Bad oder eine Dusche. Lass es dir gut gehen.
- Und sprich in der Pause mit Gott! Danke ihm für all das Gute, das Du erfahren darfst, und gib ihm alle deine Sorgen. Das befreit.
- Lies in der Bibel! Dort findest Du Worte die trösten, ermutigen, Kraft geben.

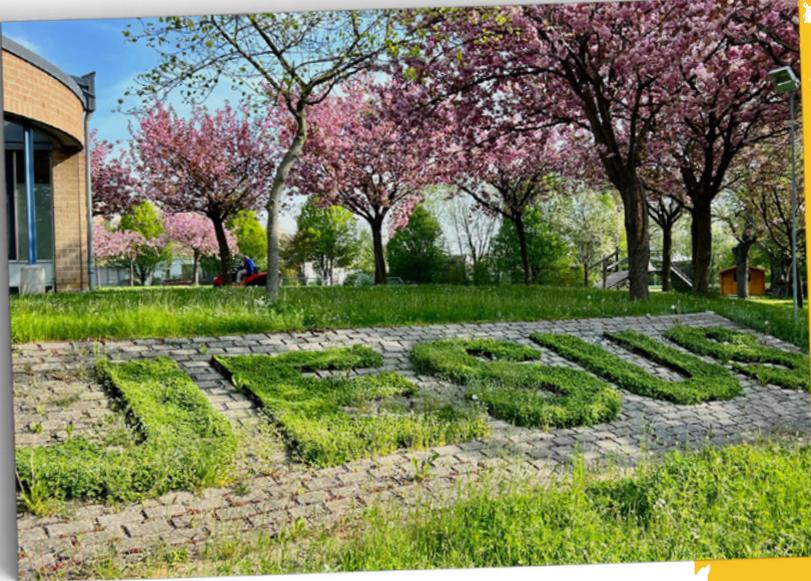
Vielleicht kannst du diese Zeit auch noch anders füllen und hast ganz eigene Ideen. Wichtig ist, dass dies nicht nur alle paar Tage passiert, sondern jeden Tag. Nach deiner Pause kannst du geordnet und mit neuer Kraft wieder die Herausforderungen des Tages angehen. Probier es aus! Eine entspannte und gesegnete Zeit wünsche ich Dir. ■



# Auf dem Heimweg verfare ich mich nicht.

Die wichtigsten Straßen, die nach Hause führen, kenne ich inzwischen.

STEFAN FILTER • PASTOR DER ADVENTGEMEINDE PLAUEN



Als ich neu in Plauen war, habe ich mir viele Merkmale zur Orientierung eingepägt (wenn ich mich nicht gar vom Navi heimlotsen ließ). Heute muss ich kaum noch nachdenken und Einzelheiten an der Strecke bemerke ich kaum noch. Bis auf einen besonderen Anhaltspunkt. Kurz bevor ich auf meine Zielgerade einbiege, komme ich an einem großen Schriftzug vorbei. An einem Hang aus Blumen gepflanzt, steht in großen Buchstaben das Wort JESUS. Mitten in der Stadt strahlt mich dieses Beet an. JESUS hebt sich ermutigend heraus, und wenn es dunkel ist, leuchtet JESUS im Lichtschein

eines Scheinwerfers, der extra dort installiert ist. Unterwegs bin ich an riesigen Hinweistafeln vorbeigekommen, an Wegweisern und Leuchtreklamen, an Werbesprüchen und Firmensymbolen. Kaum etwas davon erregt noch meine Aufmerksamkeit. Ich achte nur noch darauf, wenn ich eine Richtung suche, wenn ich einkaufen möchte oder tanken muss. Es gibt viele Hinweise dafür, dass ich auf der richtigen Strecke bin. Aber nichts spricht mich so an, wie dieses Blumenbeet. Jedes Mal, wenn ich heimfahre, schaue ich zum Hang hinüber und denke: Wenn ich JESUS sehe, bin ich gleich zu Hause. Und dann

geht es mir gut mit dem mehrfachen Sinn, den dieser Gedanke birgt. Nach Hause kommen... meine ich erstmal ganz irdisch. Ich bin zu Hause in meiner Wohnung, wo ich die Tür hinter mir schließe. Dort ist mein Reich.

Dass das nicht das Paradies ist, ist nicht so schlimm. Und: Ich bin zu Hause, also aufgefangen, in Sicherheit, geborgen – weil ich weiß, Gott ist da. Er ist überall. So könnte es eigentlich egal sein, wo ich bin – denn Jesu Herrschaft hat schon begonnen. Reich Gottes ist heute schon da. Es ist sein großes Reich, in dem mein kleines Reich untergebracht ist. Es ist sein großes Reich, an dem ich mitbaue. Ab und zu blitzt schon etwas von den gewaltigen Möglichkeiten durch, die Gott hat. Ihr kennt das, Ihr baut ja auch mit an seinem Reich. Und dennoch bete ich auch: Dein Reich komme... Das ist so nötig! Dass diese Welt noch nicht heil ist, erleben wir nicht nur in den letzten zwei Jahren, sondern auch in den letzten Wochen ganz besonders. Wir sind aufmerksam und sehen Zeitzeichen. Jesus hat besondere Ereignisse genannt, als er über die Zeit bis zu seiner Wiederkunft sprach. Mir fallen die Worte aus Lukas 21,10.11 ein: »Völker und Königreiche werden einander den Krieg erklären. Es wird Erdbeben geben, in vielen Ländern werden Hungersnöte und Seuchen auftreten...« Es ist wieder einmal so weit. Wie so oft in vielen Generationen vor uns. Nun wieder. Der Blick darauf macht keinen Mut. Er bestätigt uns den Lauf dieser Welt. Was uns aber Hoffnung gibt und zuversichtlich sein lässt, ist der Blick auf Jesus. Er hat mit uns ein großes Ziel: Got-

tes neue Welt. Er versprach: »Wenn dann alles bereit ist, werde ich kommen und euch holen, damit ihr immer bei mir seid, dort, wo ich bin. Ihr wisst ja, wohin ich gehe und wie ihr dorthin kommen könnt.« (Joh. 14,3.4 NLB). Wenn wir Jesus im Blick haben, sind wir gleich zu Hause. Wir sind alle auf dem Heimweg. Als ich Kind war, haben wir mit Begeisterung ein Lied darüber gesungen: Wir sind ja auf dem Heimweg, was blickt ihr so betrübt? Wir sind ja auf dem Heimweg zum Vater, der uns liebt. | Schon hier und da ein Lichtlein blickt durch den Nebel her, das kommt schon von der Heimat, sie ist nicht ferne mehr. | Und wer da heimwärts wandert, schaut nicht viel nach dem Pfad, er denkt nur an die Freude, die er vor Augen hat. Ach, das Nachhausekommen, kein Wort hab ich so gern, wir sind ja auf dem Heimweg nach Hause zu dem Herrn. (Text: Hedwig von Redern) Wenn ich JESUS sehe, bin ich gleich zu Hause.

Es sind mehrfach ermutigende Gedanken, die mir durch den Kopf gehen, bevor ich in meine Straße einbiege und auf meinen Plattenbau zufahre. Weder Weltende noch Lebensende beschäftigen mich im Minutentakt. Doch mir ist es wichtig, hoffnungsvoll zu Jesus aufzusehen. Die Kirchgemeinde, auf deren Gelände JESUS blüht, legt ein lebendiges Zeugnis ab. Selbst ich »alter Hase« bin immer wieder ermutigt, und ich danke Jesus noch laut im Auto, während ich in meine Parklücke einbiege. Irgendwann gehe ich vielleicht mal rüber zur Kirche und bedanke mich beim Hausmeister. ■

# Aktuelles aus dem Kirchenvorstand

JACQUELINE OLSSON

## Gemeinschaft bei Kirchenkaffee & unserem Topfgucker-Mittagessen

Nach langer coronabedingter Pause dürfen wir uns wieder auf Gemeinschaft beim Kaffee und gemeinsamen Mittagessen freuen. Den ersten »Kirchenkaffee« gab es schon am 01. Mai im Freien. Die Hauskreise Olsson/Lorber steuerten Kaffee und Tee bei. Die Kinder hatten im Kindergottesdienst leckere Kekse gebacken, die dann das Buffett bereicherten. Das Topfgucker-Team könnte Verstärkung gebrauchen, da einige Mitarbeiter ausgestiegen sind. Die nächsten Termine für gemeinsames Mittagessen nach dem Gottesdienst sind der 31. Juli und der 11. September. Sei dabei!

## Hauskreise und Teams

Nachdem die Corona-Beschränkungen nun weitestgehend weggefallen sind, können sich die Hauskreise und Gemeindeforeams wieder uneingeschränkt treffen. Vieles muss sich nun neu finden. Manche Hauskreise sind gewachsen, andere kleiner geworden. Teams haben sich personell verändert. Einige brauchen Verstärkung. Wir wünschen uns, dass sich nach dieser langen Zeit alles wieder gut sortiert und starten kann. Betet bitte mit für alle Team- und alle Hauskreisleiter! Danke!

## Gottesdienstablauf

Auch für den Gottesdienst bedeutet der Wegfall der Corona-Beschränkung, dass wieder (fast) alles möglich ist. Seit Oster-sonntag feiern wir sonntags nur noch zwei Gottesdienste, und zwar 9:30 und 17:00. Dadurch, dass wir jetzt keine Zeitbeschränkungen mehr haben, können wir wieder liturgische Elemente aufnehmen, die Einige vermisst haben.

Das Abendmahl wird wieder in Halbkreisen vor dem Altar ausgeteilt und die Kinder werden dabei persönlich gesegnet. Wie bisher wird dies jedoch aus hygienischen Gründen in Form der Intinktio geschehen. Die Hostie wird also vom Liturgen in den Wein eingetaucht und so in »beiderlei Gestalt« an den Empfänger ausgeteilt. Der Gemeinschaftskelch wird wohl noch etwas warten müssen.

Nach den Gottesdiensten wird es außerdem wieder ein Segnungsangebot im Altarraum geben.

## Neue Parkbänke

Die Parkbänke im Kirchengeländer leiden unter starker Altersschwäche. Deshalb werden demnächst sechs neue Parkbänke angeschafft, die z. B. vor und nach den Gottesdiensten bei schönem Wetter zum Verweilen einladen. Der Bauausschuss kümmert sich zusammen mit unserem Hausmeister Markus Kuhn um eine gute Lösung.

## Rasentruck

Leider ist auch unser Rasentruck verbraucht. Die Flächen um die Versöhnungskirche und das Gemeindezentrum Reusa sind doch ziemlich groß. Auch hier sondiert und prüft der Bauausschuss welche Lösung für unsere Gemeinde die beste ist. ■

BEST!



FOTO: JULISSA CAPEVILLA - UNSPLASH.COM

GREAT!

# Gottesdienste im Juni

MONATSSPRUCH JUNI

Lege mich wie ein Siegel auf dein Herz, wie ein Siegel auf deinen Arm. Denn Liebe ist stark wie der Tod.

HOHESLIED 8,6

<b>Sonntag, 05.06.2022</b> PFINGSTFEST	9:30 Gottesdienst 17:00 Taufgottesdienst an der Talsperre Pöhl
<b>Montag, 06.06.2022</b> PFINGSTMONTAG	10:00 Gottesdienst mit den Schaustellern auf dem Festplatz beim Autoscooter
<b>Sonntag, 12.06.2022</b> TRINITATIS DREIEINIGKEIT	9:30 Gottesdienst 17:00 Gottesdienst
<b>Sonntag, 19.06.2022</b> 1. SONNTAG NACH TRINITATIS	10:00 Spitzenfest-Gottesdienst auf dem Plauener Altmarkt 17:00 Gottesdienst
<b>Sonntag, 26.06.2022</b> 2. SONNTAG NACH TRINITATIS	9:30 Gottesdienst 17:00 Lobpreisgottesdienst

Jeden Sonntag 9:30 Promiseland-Kindergottesdienst.

Kurzfristige Änderungen finden Sie auf [www.versoennungskirche-plauen.de](http://www.versoennungskirche-plauen.de)

# Gottesdienste im Juli

MONATSSPRUCH JULI

Meine Seele dürstet nach Gott,  
nach dem lebendigen Gott.

PSALM 42,3

<b>Sonntag, 03.07.2022</b> 3. SONNTAG NACH TRINITATIS	14:30 Gemeindefest mit Familiengottesdienst
<b>Sonntag, 10.07.2022</b> 4. SONNTAG NACH TRINITATIS	9:30 Gottesdienst
<b>Sonntag, 17.07.2022</b> 5. SONNTAG NACH TRINITATIS	9:30 Gottesdienst
<b>Sonntag, 24.07.2022</b> 6. SONNTAG NACH TRINITATIS	9:30 Familiengottesdienst
<b>Sonntag, 31.07.2022</b> 7. SONNTAG NACH TRINITATIS	9:30 Gottesdienst im Anschluss "Topfgucker"

 **Gottesdienst im Livestream**

Es besteht die Möglichkeit, den Sonntagsgottesdienst am Vormittag im Internet zu streamen: [www.versoennungskirche-plauen.de](http://www.versoennungskirche-plauen.de)

# Besondere Veranstaltungen

## Kinderfest

Mit spannenden Spielen, coolen Aktionen, einer Hüpfburg, Kinderschminken und Ähnlichem laden wir alle Kinder mit ihren Familien zu einem Kinderfest ein! Außerdem gibt es coole Aktionen für Jung und Alt und Zeit für Begegnung. Veranstalter: Ev. Kirchgemeinden Plauen

**Samstag, 18. Juni • 13:00 – 17:00**

**Lutherpark Plauen**

## Festgottesdienst

**zum 900. Jubiläum der Weihe der Johanniskirche**

Predigt: Landesbischof Tobias Bilz  
Im Anschluss gibt es Essen und Getränke im Festzelt. Den ganzen Abend über bleibt die Kirche zur Besichtigung geöffnet.

**Freitag, 24. Juni • 18:00**

**Johanniskirche Plauen**

## AGLOW • »Heldenhaft?!«

Gott ist ein Gott, der nicht nur selbst in die Geschichte eintaucht, sondern der es liebt mit Menschen Geschichte zu schreiben. Quer durch die ganze Menschheitsgeschichte haben einzigartige Individuen ihre Spuren hinterlassen. Aus heutiger Sicht würden wir ihnen Heldenstatus attestieren. Aus ihrer eigenen Perspektive und aus dem Blickwinkel ihrer Zeitgenossen galten sie oft alles andere als heldenhaft. An diesem Abend wird ein »Glaubensheld« vorgestellt. Er soll uns inspirieren und motivieren, unsere eigene Geschichte besser zu verstehen und Gottes Spuren in unserem Leben zu entdecken. Warum? Weil letztlich Gott unsere Geschichte schreiben möchte.

Referent: Andreas Riedel

Veranstalter: AGLOW-Gruppe Plauen

**Freitag, 17. Juni • 19:30**

**Versöhnungskirche Plauen**

## Feuerabend

ONLY FOR MEN

Bringe dir einfach etwas zum Grillen mit und genieße die Gemeinschaft unter Männern. Wir sehen uns am Feuer!

**Samstag, 9. Juli • 20:00**

**Versöhnungskirche Plauen**



FOTO: BENJAMIN DEYDING - UNSPLASH.COM

## Jugendwoche

Die Jugendwoche steht unter dem Motto »sheeeesh«. Wir wollen uns von Gottes Zusagen und seiner Liebe für uns Menschen verblüffen lassen. Unser Jugendpfarrer, Samuel Friebis, wird mit uns auf Entdeckungsreise gehen, damit wir »sheeeesh« Momente erleben. Am Freitag, 24. Juni gibt es ein »Special« – David Bauernfeind wird uns eine »Zauber-Show« vom Feinsten präsentieren und von seinem Leben als Christ berichten.

**19. – 24. Juni • 19:09**

**St.-Bartholomäus-Kirche Treuen**



FOTO: PATRICK SCHOPPEL - UNSPLASH.COM



## Information zu unseren geplanten Rüstzeiten

Sowohl die Plätze für die Kinderferientage als auch für die Gemeinderüstzeit im Herbst sind alle voll belegt. Leider ist eine Anmeldung nicht mehr möglich.

## Kirchgeld 2022

Zusammen mit unserem Gemeindebrief gehen Ihnen auch die alljährlichen Kirchgeldbescheide zu. Wir bitten in dieser wirtschaftlich schwieriger werdenden Zeit um wohlwollende Aufnahme, da wir die umfassende Gemeinde-

arbeit nur mit Hilfe der Spenden aus der Gemeinde durchführen können. Grundlage für die Kirchgeldbescheide sind unsere Mitgliederdaten. Bei Fragen wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an Pfarrer Hartmut Stief.

## HERZLICHE EINLADUNG

### Seniorenausfahrt

Wir laden alle Senioren zu einem gemütlichen Ausflug ein. Wir treffen uns an der Versöhnungskirche und bilden Fahrgemeinschaften. Dann geht es in die Falknerei Herrmann, Plauen (bitte an Sonnenschutz und ggf. ein Sitzkissen denken). Nach der Flugvorführung trinken wir im »Waldhaus Reißig« gemeinsam Kaffee. Der Ausflug endet gegen 18 Uhr wieder an der Versöhnungskirche. Bitte meldet Euch vorher im Gemeindebüro an. Kosten insgesamt: 15 Euro

📅 **Donnerstag, 9. Juni · 13:30–18:00**

📍 **Falknerei Herrmann**



### Gottesdienst zum Spitzenfest

Herzliche Einladung zu einem gemeinsamen Gottesdienst im Herzen Plauens! Für gute Musik sorgt »Funkyworship«. Alexander Garth garantiert eine handfeste Verkündigung Er selbst sagt über sich: »Ich predige leidenschaftlich gern, kann Menschen motivieren und Visionen ansteckend vermitteln.« Thema: Der Himmel ist jetzt – Kirche der Zukunft.

📅 **Sonntag, 19. Juni · 10:00**

📍 **Altmarkt Plauen**

### 3. Sächsischer Hauskreistag

Für alle, die einen Hauskreis leiten und daran teilnehmen. Programm und Anmeldung unter: [www.kirche-in-den-Häusern.de](http://www.kirche-in-den-Häusern.de)

📅 **Samstag, 18. Juni · 10:00–16:00**

📍 **Eurofoam-Arena in Burkhardtsdorf, Topfmarkt 15**

## Gottesdienst

ZUM SPITZENFEST

👤 ALEXANDER GARTH

🎸 "FUNKYWORSHIP"

📅 19.06.2022  
UM 10:00 UHR  
ALTMARKT PLAUEN

Der Himmel ist  
jetzt  
KIRCHE DER ZUKUNFT

VERANSTALTER: EV. JUGEND PLAUEN  
[WWW.EV.JUVO.DE](http://WWW.EV.JUVO.DE)

10.06.2022  
19.30 Uhr  
OPEN AIR  
Eintritt frei

Jugendzentrum  
BOXENSTOP  
Friesenweg 169  
PLAUEN

\* Einlass ab 18.00 Uhr



LORENZO DI MARTINO

# Fürbitten

Leben MIT JESUS  
IM ALLTAG  
GEMEINSAM  
BEGEISTERT

## Getauft wurden:

Joel Strobel · Louis Fröhlich

## In unsere Kirchgemeinde und somit in die Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens aufgenommen wurde:

Steffen Keller

## Christlich bestattet wurden:

Frau Helga Preuß, geb. Strobel	83 Jahre
Frau Sieglinde Schönfelder, geb. Degenkolb	89 Jahre
Frau Brunhilde Schuster, geb. Wunderlich	100 Jahre
Herr Andrej Weber	74 Jahre

# Jubilare



12.06. Irmtraud Beierlein	92 Jahre	06.07. Jona Wermuth	80 Jahre
16.06. Sigrid Müller	93 Jahre	09.07. Gisela Hüttner	80 Jahre
21.06. Christa Heinz	91 Jahre	17.07. Anita Schilling	80 Jahre
21.06. Heidemarie Poland	80 Jahre	25.07. Ursula Rietz	85 Jahre
23.06. Gerhard Dollhopf	80 Jahre	28.07. Gertraud Baumgärtel	85 Jahre
06.07. Ehrenfried Rostock	91 Jahre	31.07. Lotte Müller	92 Jahre

Wir veröffentlichen Jubiläen und Geburtstage, um die Gemeinde an diesen besonderen Tagen im Leben der Gemeindeglieder teilnehmen zu lassen. Wer dies nicht möchte, kann dieser Verfahrensweise jederzeit schriftlich oder im Pfarramt zu den üblichen Öffnungszeiten widersprechen. Aus redaktionellen Gründen erscheinen nur Gratulationen zu den 80., 85., 90. und mehr Geburtstagen.



FOTO: AMELIE & NIKLAS OHLROEGE - UNSPLASH.COM

# Regelmäßige Veranstaltungen



## Für Kinder

Von Anfang an	0-6 JAHRE	Donnerstag (außer am 26.05. und Ferien)	9:30
Christenlehre	1. KLASSE	Montag (außer am 06.06. und Ferien)	15:30
Christenlehre	2.-3. KLASSE	Mittwoch (außer am 25.05. und Ferien)	16:00
Christenlehre	4.-6. KLASSE	Mittwoch (außer am 25.05. und Ferien)	16:00
Spielzeit		Montag (außer am 06.06. und Ferien)	15:30

## Für Teenies

📍 DIE TEENIES TREFFEN SICH IM GEMEINDEZENTRUM REUSA

Konfirmanden	7. KLASSE	Freitag (außer in den Ferien)	17:00
Junge Gemeinde		Freitag (außer am 15.07. und Ferien)	18:30

## Musik

Instrumentalkreis		Dienstag (nach Absprache)	16:30
Kirchenchor		Mittwoch	19:30

## Weiteres

Gemeindegebet		Donnerstag (bis 14.07.)	14:00
Bibel lebensnah		Donnerstag (bis 14.07.)	15:00
Bibelstunde/Gottesdienst im Seniorenheim · Kastanienweg 1	24.06.		9:30
Bibelstunde/Gottesdienst im Seniorenheim · Dr.-Fr.-Wolf-Str. 1	28.06.		15:45

Alle genannten Angaben stehen unter Änderungsvorbehalt. Bitte informieren Sie sich auf unserer Internetseite [www.versoennungskirche-plauen.de](http://www.versoennungskirche-plauen.de). Gerne können Sie auch telefonisch bei uns nachfragen.

## Kontakt

### Pfarramt Versöhnungskirche

Friesenweg 171 · 08529 Plauen

SEKRETÄRIN Marianne Schröder

TEL 03741 – 47 00 57

FAX 03741 – 47 11 18

E-MAIL [kg.plauen-versoehnung@evlks.de](mailto:kg.plauen-versoehnung@evlks.de)

WEB [www.versoehnungskirche-plauen.de](http://www.versoehnungskirche-plauen.de)

### Gemeindezentrum Reusa

Reusaer Str. 69 · 08529 Plauen

### Mitarbeiter

Pfarrer Hartmut Stief

TEL 03741 – 40 50 51

Diakonin Katharina Olsson

TEL 03741 – 28 92 06

Hausmeister Markus Kuhn

TEL 01525 – 189 79 33

E-MAIL [markus.kuhn@evlks.de](mailto:markus.kuhn@evlks.de)

## Bankverbindung

### Für Spenden

Ev.-Luth. Versöhnungskirchgemeinde Plauen

IBAN DE93 8705 8000 3170 0000 46 · BANK Sparkasse Vogtland

### Für das Kirchgeld

Ev.-Luth. Versöhnungskirchgemeinde Plauen

IBAN DE70 8705 8000 3000 0054 38 · BANK Sparkasse Vogtland

Redaktion Gemeindebrief: Pfarrer Hartmut Stief, Marianne Schröder, Michael Stüber

### Öffnungszeiten Pfarramt

Dienstag 14:30 – 17:00

Mittwoch 15:00 – 17:00

Donnerstag 9:00 – 12:00

### Gebetsanliegen

E-MAIL [gebetshaus-plauen@web.de](mailto:gebetshaus-plauen@web.de)

### Treff.Gegenüber

Dr.-Karl-Gelbke-Str. 2 · 08529 Plauen

Silke Dämlow und Christa Plessing

TEL 01520 – 571 96 52

Administrator Tilmann Trittmacher

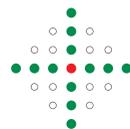
E-MAIL [tilmann.trittmacher@evlks.de](mailto:tilmann.trittmacher@evlks.de)

Gemeindepädagogin Naemi Trittmacher

E-MAIL [naemi.trittmacher@evlks.de](mailto:naemi.trittmacher@evlks.de)

Kantorin Christina Hennig

TEL 03741 – 52 42 71



Evangelisch-Lutherische  
Landeskirche Sachsens

Wir gratulieren allen Konfirmanden und  
wünschen ihnen Gottes Segen auf ihrem Lebensweg.




VON LINKS NACH RECHTS Selin Bochmann, Lena Schierjott, Marie Stolarow, Julie Jakait, Finia Sauerbrey, Victoria Spinnler, Debora Blei, Annkathrin Pecher, Eric Hennig, Lena Tönniges, Finn Olsson, Luna Schneider, Marek Dreihaupt, Lea Lenk, Lars Koch, Mia Kropfgans und Pfarrer Hartmut Stief

# Auftanken, bitte!



**Gemeindefest | 03.07.2022 | 14:30 - circa 18 Uhr**

**Du sehnst dich nach Gemeinschaft und etwas Hoffnung?  
Wir haben da was für dich:**

Am 03. Juli 2022 starten wir um 14:30 Uhr mit einem Gemeindefest für Jung und Alt im Gelände der Versöhnungskirche. Es gibt Kaffee und Kuchen, einen frischen Gottesdienst, nachher was vom Grill und vor allem: Gemeinschaft und Gottes ermutigende Zuwendung.  
Wir freuen uns auf dich!

Eintritt frei | Spende erbeten

